Spar-Funktion Betriebsartenschalter Warmwasserladung Party-Funktion

Raumsollwertkorrektui Inbetriebnahme

163318/01.05 Änderungen vorbehalten

Bedienungsanleitung

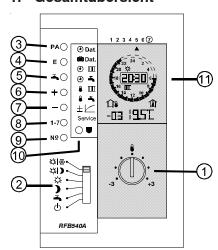
Raumfernbedienung

Die Fernbedienung RFB540A kann mit einem DOMOTESTA-Regler RDO200A oder RDO300A eingesetzt werden.

1. Gesamtübersicht

Allgemeine Hinweise

Fehleranzeige Servicedaten Einstellungen



- 1 Raumsollwertkorrektur
- Betriebsartenschalter
- Taste "PA": Party-Funktion Taste "E" Spar-Funktion
- 5 Taste " : Einmalige WW-Ladung
- Taste "+" : Plus
 Taste "-" : Minus 6
- 7
- Taste "1-7": Wochentag
- Taste "No" : Parameter-Nummer
 Taste "

 : Funktionswahl
- 11 Anzeige (hier Grundanzeige)

Raumsollwertkorrektur



Mit diesem Drehknopf kann der Raumtemperatursollwert (" to normal" und ") reduziert") um ±3°C verändert werden. Die Korrektur wird der Sollwerteinstellung des Reglers überlagert.

Betriebsartenschalter



Der Betriebsartenschalter der Fernbedienung hat Priorität, ausser wenn der Betriebsarten-

schalter des Reglers auf " " steht. Automatischer Heizbetrieb ("normal"/ "Frostschutz") nach eingestelltem

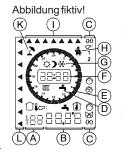
> Schaltuhrprogramm. Die Warmwasserladung ist nach Schaltuhrprogramm freigegeben.

> Bei kalter Witterung (Frostgefahr) Stellung x) wählen.

Automatischer Heizbetrieb ("normal"/ "reduziert") nach eingestelltem Schaltuhrprogramm.

Die Warmwasserladung ist nach Schaltuhrprogramm freigegeben.

2. Übersicht Anzeigefeld



Symbole:

Temperaturen :"normal"

:"reduziert") :"Frostschutz" -XX÷

 ∴ Aussen ic::Kessel

:Warmwasser

- Anzeige 1 (z.B. Aussentemperatur)
- Anzeige 2 (z.B. Raumtemperatur)
- C Keine Funktion
- D Kreisinformation (in Schaltuhr)
- : Heizkreis / -: Warmwasserkreis Schaltuhrenprogramm
- (Segmente leuchten=Sollwert 2) Uhrzeit
- G Aktiver Temperatursollwert (☆) 🔆)
- H Keine Funktion
- Wochentag (▲) Automatischer Sommerbetrieb (♪)
- Funktionswahlanzeige (◄)

Spezielle Anzeigen auf dem LCD:

Programmüberlagerungen (z.B. externe Steuerfunktionen am Regler) werden durch folgende blinkende Symbole angezeigt:

: Auf den Heizkreis wirkend

- : Auf die Warmwasserladung wirkend

: Auf den Brenner wirkend

Auf Anzeige 1 und 2:

DF LinE: Keine Verbindung zum Regler LORd: Initialisierung durch Regler

15.02 :Das Ferienprogramm ist aktiv. (Datumsanzeige=Heizbeginn)

3. Inbetriebnahme

Die Fernbedienung RFB540A wird vom DOMOTESTA-Regler über den Gerätebus mit schutzisolierter Kleinspannung versorgt.

Die Adresse der Fernbedienung übereinstimmend mit der Heizkreis-Nummer einstellen



Betriebsartenschalter in gewünschte Position. Falls nötig Uhrzeit und Datum einstellen und Schaltuhrenprogramm anpassen.



Durchgehender Heizbetrieb mit Raumsollwert "normal".

Die Schaltuhr ist nicht wirksam. Die Warmwasserladung ist nach Schaltuhrprogramm freigegeben.



Durchgehender Heizbetrieb mit Raumsollwert "reduziert". Die Schaltuhr ist nicht wirksam. Die Warmwasserladung ist nach Schaltuhrprogramm freigegeben.



Sommerbetrieb: Heizung AUS, (Frostschutz aktiv).

Die Warmwasserladung ist nach Schaltuhrprogramm freigegeben.



Standby: Heizung und Warmwasserladung AUS (Frostschutz ist wirksam).

6. Party-Funktion (PA)

Mit der Party-Funktion wird während der eingestellten Zeit der Raumsollwert "#=normal" wirksam.

OPA : Party-Funktion einschalten

Raumsollwert "normal" aktiv

PR 3h: Anzeige auf dem LCD → : Zeit verlängern (...9h) : Zeit verkürzen (1h...)

OPA : Party-Funktion ausschalten

7. Spar-Funktion (E)

Mit der Spar-Funktion kann der Raumsollwert "]=reduziert" oder "- =Frostschutz" während der eingestellten Zeit aktiviert werden.

: Spar-Funktion einschalten EL 6h: Anzeige auf dem LCD → : Zeit verlängern (...9h) : Zeit verkürzen (1h...) \cap : Spar-Funktion ausschalten \bigcirc E

8. Einmalige WW-Ladung (=)

Eine einmalige Warmwasserladung wird freigegeben. Falls keine WW-Ladung erforderlich ist, wird die WW-Ladefunktion desaktiviert. Auf der Anzeige wird diese Phase mit dem blinkenden Symbol (Feld D) angezeigt.

9. Nº-Taste (Nº)

Solange die Taste "No" gedrückt wird, wird der Typ (Feld F), die Adresse (Feld A) und die Software-Versionsnummer (Feld B) angezeigt.

10. Bedienungsebene 2

Die Bedienungsebene 2 wird mit der Funktionswahltaste aktiviert und der Cursor "◄" wird mit jedem Tastendruck nach unten verschoben. (Cursor links "◄" leuchtet -> Bedienungsebene 2 aktiv).

Felder bei der Funktionswahl:

① Dat. : Uhrzeit, Datum, Jahr

Dat : Ferienprogramm

: Schaltuhr WW (Warmwasser)

: Temperatursollwerte HK
: Temperatursollwerte WW

± : Heizkennlinienkorrektur

Service : Temperaturen und Servicedaten

anzeigen

○Nº : Taste Nummer

1 20.30 : Links Parameternummer "1"

○—/+: Taste Minus/Plus 1 20.30 : Rechts Wert "20.30" Wert blinkt -> ist veränderbar!

Wert leuchtet -> ist veranderbar! **Wert leuchtet** -> nicht veränderbar!

11. Uhr/Datum einstellen

Sommerzeit-Winterzeit-Umschaltung wird im Regler parametriert. Uhrzeit, Datum und Jahr müssen korrekt eingestellt sein!

○■ : Feld "④ pat." anwählen

○No : Folgenden Wert anwählen

Parameter-Nummer und Wert:

1 20.30 : Uhrzeit (h.min)

220.03 : Datum (Tag.Monat)

3 2002 : Jahreszahl

Schaltuhrenprogramm anzeigen:

: Feld "④ IIII" Heizkreis oder Feld "④ ♣" Warmwasser

○ 1-7 : Wochentag anwählen

1234567: 1=Montag; 7=Sonntag

▲ (Dreieck verschiebt sich)

○Nº : Schaltpunkt Nummer wählen 1 06.00 ☆: Ab 06:00 Temperatur "normal" 2 22.00): Ab 22:00 Temperatur "reduziert"

3 ----: Freier Schaltpunkt (6 mögliche)

Schaltpunkte ändern:

2 22.00 : Ab 22:00 Temperatur "reduziert"

Schaltpunkte anfügen:

3 ----: Freien Schaltpunkt anwählen

→ :Zeit wunschgemäss einstellen

3 16.00 : Ab 16:00 Temperatur "normal"

○Nº : Nächsten Schaltpunkt wählen

+ :Zeit wunschgemäss einstellen

4 22.00): Ab 22:00 Temperatur "reduziert"

Schaltpunkte löschen:

4 22.00 : Zuändernden Schaltpunkt anwählen (gerade N°)

___:Zeit verkürzen, bis Zeitanzeige

3 - - . - : Schaltpunkt gelöscht erscheint

Schaltuhr-Tage kopieren:

○ 1-7 :Kopier-Wochentaganwählen

PA: Kopierfunktion aktivieren

COPY : "COPY" wird angezeigt

○ 1-7 :Wochentaganwählen

:Kopier-Wochentag leuchtet:Angewählter Wochentag blinkt

+ : Daten kopieren auf Wochentag

1.7 :Wochentaganwählen,...

OPA :Kopierfunktion ausschalten

14. Temperaturen ändern

Warmwassertemperatur nur auf RFB540A des ersten Heizkreises änderbar.

:Feld "â IIIII" Heizkreis oder Feld "â ♣" Warmwasser

○No :Parameter anwählen

__/+ :Temperaturen ändern

15. Temperaturabweichung korrigieren

12. Ferienprogramm

Hinweis: Bei Bedarf den Raumtemperatursollwert "—
=Frostschutz" erhöhen, um ein zu starkes Auskühlen der Räume zu vermeiden.

○ : Feld " Dat." anwählen

Ferienprogramm aktivieren:

Beim RDO3xxA sind 6 Ferienperioden einstellbar.

Ferienperiode ausschalten:

○Nº : Datum Rückkehr anwählen 215.02 ☆: Datum Ferienrückkehr ○— : Taste drücken, bis Anzeige 1---- : Ferienprogramm nicht aktiv

Ferienprogramm löschen:

○PA : "PA" 5 Sekunden drücken

13. Schaltuhr einstellen

Schaltuhrprogramm Warmwasser nur auf RFB540A des ersten Heizkreises änderbar.



Wochentag

Temperatur ab Schaltpunkt No

AktuellerTag: Temperatur"**)**/%"

Aktueller Tag: Temperatur "☆'

Zeit des Schaltpunktes No

Schaltpunkt**no** No=Nummer Weicht die im Raum gemessene Temperatur nach mehrstündigem Heizbetrieb vom gewünschten Sollwert ab, kann dies wie folgt korrigiertwerden:

○■ : Feld "± | anwählen

120.3°C 1: Ist-Temperatur wird angezeigt __/+: Gemessene Temperatur einstellen

Standard-Heizkennlinie laden:

○PA :"PA" 5 Sekunden drücken
S--H :Werks-Heizkennlinie geladen

16. Servicedaten anzeigen

Abhängig von der Anwendung, lassen sich verschiedene Werte anzeigen.

: Feld "Service" anwählen ○No : Parameter anwählen

1-7 : Sollwert (*) / Alternativwert (#)

Temperaturen:

□□□°**C**: Anzeige Fühler-Kurzschluss □□□°**C**: Anzeige Fühler-Unterbruch

1 55°C 📥 : Warmwasser *

10 -5°C 👔 : Aussentemp. (#gebäudebez.)

12 19.5°C : Raumtemperatur*
14 52°C : Vorlauftemperatur*
21 60°C : Wärmeerzeugertemp.*
24 75°C : Puffer-Speichertemp. 1*
25 75°C : Puffer-Speichertemp. 2*
28 163°C : Kollektortemp. (#Diff-temp.)

Betriebsstunden Brenner:

30 1675 : Stufe 1 (in Stunden) **31 347** : Stufe 2 (in Stunden)

Fehlerspeicher:

90-99 XX : Fehler mit Nummer

17. Fehleranzeige

Allgemeine Fehler und solche vom adressierten Heizkreis werden angezeigt. (Fühler: XX=1...28 wie Temperaturanzeige)

(Funier: XX=1..28 wie Temperaturanzeige Er XX : Blinkt, XX ist Fehlernummer

Fehlerquittierung falls möglich:

Taste (No oder 1-7) drücken

18. Allgemeine Hinweise

1°C mehr Raumtemperatur kann einen bis zu 6% höheren Energieaufwand verursachen.